

Pressemitteilung

Museum
für
Druckkunst
Leipzig

Das Auge des Fotografen. Industriekultur in der Fotografie seit 1900

Ausstellung vom 8. März bis 28. Juni 2020

Eröffnung: Freitag, 6. März 2020, 18 Uhr

Im Jahr der Industriekultur 2020 in Sachsen rückt das Museum für Druckkunst die Fotografie in den Fokus. Die Ausstellung „Das Auge des Fotografen. Industriekultur in der Fotografie seit 1900“ zeigt vom 8.3. bis 28.6.2020 die Vielfalt von Industriekultur der letzten 120 Jahre.

Seit Beginn des 20. Jahrhunderts dokumentieren Fotografen die sich rasch verändernde industrielle Gesellschaft und setzen dabei Mensch, Handwerk und Architektur in Beziehung. Die daraus resultierenden Fotografien sind Bildquellen der Industriekultur – oft mit künstlerischem Anspruch. Ab 1900 gewann das fotografische Bild in der Industrie rasant an Bedeutung. Die Maschinen und Fabrikanlagen boten neue, unentdeckte Motive, während die Unternehmen selbst Auftraggeber der Bildproduktion wurden.

Das Museum für Druckkunst ist als industriekultureller Ort Ausgangspunkt für eine Zeitreise durch die Industriefotografie. Die Ausstellung stellt dar, wie die Fotografie zur bildlichen Repräsentantin der Industriekultur wurde: als Leistungsschau, Werbe- und Propagandamittel sowie als Werkzeug der Vermittlung. Dabei liegt der Schwerpunkt auf zwei bedeutenden Industriezentren: Mitteldeutschland und dem Ruhrgebiet. Vorgestellt werden Bildbeispiele aus Branchen wie der Montanindustrie, dem Maschinenbau sowie der Textil- und der Druckindustrie.

Präsentiert werden rund 110 Fotografien, u.a. von Hans Finsler (Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, Kunstmuseum Moritzburg Halle/Saale), Evelyn Richter (Evelyn Richter Archiv der Ostdeutschen Sparkassenstiftung im Museum der bildenden Künste Leipzig), Bernd und Hilla Becher (Die Photographische Sammlung/SK Stiftung Kultur, Köln – Bernd und Hilla Becher Archiv) bis hin zu unbekannteren Aufnahmen aus sächsischen Archiven sowie aktuelle Positionen.

Begleitprogramm

Führungen, So, 12 Uhr: 8. + 15.3., 5.4., 17.5., 28.6.2020

Führung 60+, Di, 15 Uhr: 10.3., 21.4., 12.5., 23.6.2020 (ermäßigter Eintritt für Gäste 60+)

Vorführungen Foto-Filme „Industriegeschichten. Reportagen aus Museen, die keine waren“ inkl.

Führung: Do, 19.3. und 23.4.2020, 18-20.30 Uhr (ermäßigter Eintritt ab 17 Uhr)

Öffnungszeiten

Mo-Fr 10-17 Uhr, So 11-17 Uhr

Leipziger Buchmesse: zusätzlich geöffnet am Samstag, 14.3., 11-17 Uhr

Geöffnet: 13.4. (Ostermontag) und 1.6. (Pfungstmontag) von 11-17 Uhr

Geschlossen: 10.-12.4. (Ostern), 1.5. (Maifeiertag), 21.5. (Himmelfahrt), 31.5. (Pfungsten)



Stadt Leipzig

Eine Ausstellung anlässlich des
Industriekulturjahres 2020 in Sachsen,
gefördert von der Stadt Leipzig.

Die Giesecke + Devrient Stiftung fördert das Museum für Druckkunst.

Museum für Druckkunst Leipzig · Nonnenstraße 38 · 04229 Leipzig

Tel. 0341 / 2 31 62 0 · www.druckkunst-museum.de · info@druckkunst-museum.de

Facebook / Instagram: [museumfuerdruckkunst](#)